

**Beschlussvorlage für die Sitzung der
Verbandsversammlung am 23. Juni 2017**

TOP 9

Bericht über den Erschließungsstand Handwerkerhof

Beschlussvorschlag

Die Zweckverbandsversammlung nimmt vom Stand der Erschließungsmaßnahmen des 1. Bauabschnitts sowie vom Ergebnis der Verhandlungen zur künftigen Gasversorgung des Handwerkerhofs Kenntnis.

Sachverhalt:

Die Maßnahme wurde im Dezember 2016 mit der notwendigen Kampfmittelsondierung begonnen. Es gab dabei erfreulicherweise keinerlei Kampfmittelfunde trotz vieler Verdachtsflächen. Im Bereich des Handwerkerhofs sind die Arbeiten zur Herstellung der neuen Kanalisation im Wesentlichen abgeschlossen.

Ab Juni ist mit der Verlegung der Versorgungsleitungen der Stadtwerke zu rechnen. Danach kann die Oberfläche des neuen Straßenkörpers hergestellt werden.

Im Einfahrtsbereich laufen die Kanalarbeiten sowie der Bau des Versickerungsbeckens durch den Wirtschaftsbetrieb. Zu diesem Zweck wurde die Verkehrsführung geändert und die Bushaltestelle verlegt. Aufgrund des Fundes unbekannter Leitungen, die in den alten Plänen nicht dokumentiert sind, kommt es immer wieder zu Bauunterbrechungen und Änderungen in der Ausführung. Eine Verlängerung der Bauzeit und Kostensteigerungen können deshalb nicht ausgeschlossen werden.

Im Zuge der Erschließungsmaßnahme werden neue Hausanschlüsse für Strom, Gas, Wasser, Telekommunikation und Kanal für die Bestandsgebäude 5801, 5852, 5853 und 5887 hergestellt.

Die Arbeiten sollen gemäß dem Bauzeitenplan bis Ende des Jahres abgeschlossen sein, sollten sich nicht weitere unterirdische Überraschungen ergeben.

In Nachverhandlungen konnte erreicht werden, dass die Stadtwerke Mainz Netze GmbH, entgegen der ursprünglichen Planung, sich für die Herstellung eines Gasversorgungsnetzes im Zuge der Erschließungsmaßnahmen entschlossen haben.

Es ist vom Versorgungsträger beabsichtigt, das Netz in die folgenden Bauabschnitte auszuweiten.

Mainz, 24. Mai 2017

Der Verbandsvorsteher:

gez. Michael Ebling
Oberbürgermeister